

Vom Anhängsel zum Standbein

Fünf Jahre WIV-Studentengruppe Graz

Ende Mai 1984 wurde eine Idee vom ehemaligen WIV-Geschäftsführer **Dr. Norbert Obermayr** von seinem Nachfolger **Dr. Johann Persoglia** in die Tat umgesetzt: Die Gründung der Grazer Studentengruppe. Seinerzeit wurden alle Wirtschaftsingenieurstudenten zu einer "konstituierenden Versammlung" eingeladen, der zahlreiche Folge geleistet wurde. Ein Assistenten-Team des Instituts für Wirtschafts- und Betriebswissenschaften informierte die Studenten über Aufgaben und Ziele des WIV.

Schon am selben Abend schlossen sich neun Studenten als Gründungsmitglieder zusammen. Aller statistischer Erwartung zum Trotz war mit **Ingeborg Rappold** sogar eine Frau darunter; erster Sprecher war **Hermann Wallner** (beide sind heute Diplomingenieure). Der derzeitige Geschäftsführer **Alexander Wiegele** war ebenfalls ein Studentengruppenmitglied der ersten Stunde.

Schon von Beginn an setzte sich die Gruppe die Durchführung von Vortragsveranstaltungen und Exkursionen, die Studentenbetreuung, Mitarbeit bei der Zeitschrift und auch gesellige Veranstaltungen zum Ziel, wie zum Beispiel die alljährlich stattfindenden Sommerfeste und Weihnachtsfeiern.

Innerhalb der vergangenen fünf Jahre hat sich die Gruppe zu einem gut strukturierten und professionell arbeitendem Team von 24 Studenten entwickelt, das derzeit von **Heimo Mauser** geleitet wird. Durch



die Arbeit in diesem Team haben die Studenten Gelegenheit, ihr erworbenes Management- und Organisationswissen in die Praxis umzusetzen und sammeln so Erfahrungen, die Ihnen im späteren Berufsleben durchaus von Nutzen sein können.

Die Ergebnisse dieser engagierten Arbeit übersteigen das, was man sich vor fünf Jahren erwarten durfte, erheblich. Allein die als **LOOK IN** bezeichneten Unternehmenspräsentationen verdienen höchste Anerkennung. Bei diesen Veranstaltungen präsentierten sich bereits mehrere namhafte Firmen wie BMW Motoren, AVL, Hewlett Packard, VOEST Alpine, Steyr, Siemens und andere in der meist vollbesetzten Aula der TU Graz. Die Tatsache, daß dabei die Geschäftsführer bzw. Mitarbeiter der Ersten Führungsebene auftraten unterstreicht die Wertschätzung, die man auch seitens der In-

dustrie der Grazer Studentengruppe entgegenbringt. Über diese **LOOK INs** sollten aber die kleineren Veranstaltungen wie die **CLUBs**, **Börsenseminar** und **Börsenspiel** sowie die **Exkursionen** nicht vergessen werden, die auch viele Interessierte finden. Laut Jahresbericht der Gruppe konnten all diese Aktivitäten im Studienjahr 88/89 über 1000 Teilnehmer anlocken.

Zweifellos bedeuten diese zahlreichen Veranstaltungen nicht nur die Verwirklichung des Ziels der Kontaktförderung von Hochschule und Industrie, sondern auch eine hochwirksame Öffentlichkeitsarbeit für den WIV. Insofern ist es durchaus gerechtfertigt, dieses aktive Team als ein Standbein des Verbandes zu bezeichnen, dem wir dankbar sind und eine erfolgreiche Zukunft wünschen!

Michael Weber

